

Präsidenten der Ingenieure der Industrie GII Groupe professionnel des ingénieurs de l'industrie GII

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft Dossier ~~(10/03)~~ **Alternative Fahrzeugtechnologie**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-108858>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Präsidenten der Ingenieure der Industrie GII

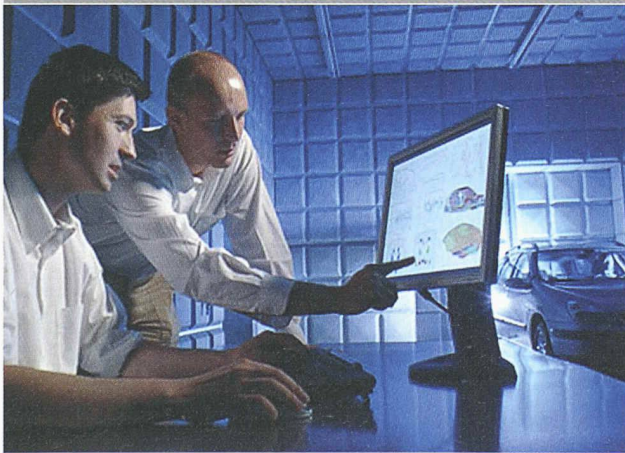
Groupe professionnel des ingénieurs de l'industrie GII

Ab 1987 (neues Reglement, beschlossen Sept. 87, gültig ab 14.11.1987):
 Gruppe der Ingenieure der Industrie GII
 Groupement des ingénieurs de l'industrie GII

1954–1956	P. Huguenin, Le Locle	1.10.1988–1990	E. Stadtmann, Bolligen (ad interim)
1956–1960	J. Bächtold, Bern		
1961–1967	K.F. Senn, Winterthur	28.05.1999–	R. Guery, Ebmatingen
1968–15.4.1972	R. Grossfeld, Lausanne		
16.4.1972–1.7.1978	H. Osann, Wädenswil		
5.3.1990–4.6.1993	J. Juillard-Feyler, Chambésy	RG/18.02.2002	
5.6.1993–31.5.1996	M. Molina, Lugano		
1.6.1996–7.10.1996	H.P. Eggenberger, Meilen		
8.10.1996–27.5.1999	Co-Präsidium: R. Guery, Eb- matingen, und E. Stadtmann, Bolligen		
2.7.1978–1983	Dr. G. Minder, Genève		
1983–30.9.1988	Dr. G. Büchner, Meggen		

Rieter Automotive Systems – Acoustics Integrator Number One

RIETER



Rieter Automotive Systems is one of the leading global suppliers of systems solutions in the field of noise control and thermal management as well as interior trim for the automotive industry. The company employs a workforce of some 8'000 worldwide and generated sales of 1,85 billion CHF (1,26 billion Euro, 1,19 billion USD) in 2002. Rieter Automotive Systems is a division of the Rieter Group with its headquarters in Winterthur, Switzerland.

The division has 11 acoustic laboratories worldwide. Eight Centers of Excellence covering material, product and module development. Design competences are provided by the Rieter owned I.D.E.A. Institute, an Italian design, styling and engineering firm. Rieter Automotive Systems operates 41 production plants worldwide.

Rieter Automotive – acoustics integrator number one.

**Rieter Automotive
Management AG**
 Schlosstalstrasse 43
 8406 Winterthur
 Switzerland
www.rieter.com